



# RUNDBRIEF

## DES ARBEITSKREISES FÜR WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGESCHICHTE SCHLESWIG-HOLSTEINS

Nr. 25

September 1983

## MITGLIEDER- VERZEICHNIS 1983

Hrsg.: K.-J. Lorenzen-Schmidt 2208 Engelbrechtsche Wildnis

Aufgaben und Ziele des Arbeitskreises für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins (Fassung 1983)

### Vorbemerkung

Im Frühjahr 1978 hat sich in Kiel der "Arbeitskreis für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins" gebildet. Ihm gehören heute 78 Wissenschaftler an. Die folgenden Ausführungen sind der Versuch, den Standort und das Programm des Arbeitskreises zu beschreiben.

### Der Stand der Erforschung der Wirtschafts- und Sozialgeschichte in Schleswig-Holstein

Die Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins ist - vor allem im Vergleich mit der politischen Geschichte des Landes - bisher ganz unzureichend erforscht. Dieser Sachverhalt muß demjenigen besonders bewußt werden, der den Forschungsstand in anderen deutschen Landschaften oder in den Ländern West- und Nordeuropas kennt.

Nur über wenige Sachgebiete der schleswig-holsteinischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte liegen thematisch oder regional begrenzte Einzelabhandlungen vor. Zusammenfassende oder Gesamtdarstellungen fehlen völlig. Darüber hinaus mangelt es einem Teil der vorhandenen Einzeluntersuchungen an der notwendigen statistischen Untermauerung und der gültigen Einordnung bzw. Wertung durch den Vergleich mit anderen Orten oder Regionen. In einem anderen Teil dieser Untersuchungen stehen verfassungsgeschichtliche Gesichtspunkte im Mittelpunkt, während wirtschafts- und sozialgeschichtliche Aspekte im eigentlichen Sinne vernachlässigt sind. Der Mangel an wirtschafts- und sozialhistorischen Erkenntnissen zeigt sich auch in allen bisherigen Werken, die den Versuch unternommen haben, die Gesamtgeschichte Schleswig-Holsteins darzustellen.

### Warum Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins?

Die bisher einseitig bevorzugte politische Historiographie, die sich auf die Staatsaktionen und deren Erklärung sowie die großen Männer, die Geschichte machen, konzentrierte, kann die Totalität historischer Gesellschaften nicht erfassen. Die wirt-

schaftliche Entwicklung und die gesellschaftlichen Verhältnisse waren wesentliche Bestandteile der Gesamtgeschichte, besonders auch der geschichtlichen Entwicklung im 19. und 20. Jahrhundert, deren Resultat unsere gegenwärtige Welt ist. Ohne daß angestrebt werden soll, durch wirtschafts- und sozialgeschichtliche Forschung andere Forschungszweige der Geschichtswissenschaft zu ersetzen, kann diesen beiden Teildisziplinen doch zugeschrieben werden, daß sie mehr Möglichkeiten für Ursachenanalysen bieten als etwa die politische Geschichtsschreibung. Dabei ist es zunächst gleichgültig, ob von der Geschichte der kleinen Leute in ihrem Lebensvollzug ausgegangen wird oder ob die Strukturen, Entwicklungen und Trends großer, komplexer Gebilde erfaßt werden - in jedem Fall werden Voraussetzungen erforscht, die Möglichkeiten zur Erklärung politischer Aktionen und Entwicklungen bieten.

Der Eindruck, es handele sich speziell bei den drei Bereichen Wirtschafts-, Sozial- und Politikgeschichte um voneinander isolierte und isolierbare Komplexe einer historischen Gesellschaft, trägt. Diese Trennung ist Folge des Forschungsprozesses. Tatsächlich sind die drei Bereiche in einem dialektischen Wechselverhältnis miteinander verwoben und können erschöpfend nur im Gesamtzusammenhang erklärt werden.

Für eine erklärende Geschichte Schleswig-Holsteins ist daher die Erforschung der Bereiche Wirtschaft und Gesellschaft in der Vergangenheit sowie ihrer vermittelnden Wirkung auf die politischen Zusammenhänge notwendig.

#### Interdisziplinärer Forschungsansatz

Hinsichtlich der theoretischen Ansätze und anzuwendenden Forschungsmethoden ist ein möglichst breiter Spielraum anzustreben, der auch eine Übernahme methodischer Erkenntnisse aus benachbarten Disziplinen zuläßt. Daher ist auch die Mitarbeit historisch interessierter Wirtschaftswissenschaftler, Sozialwissenschaftler, Volkskundler und Geographen sehr erwünscht.

#### Inhaltliche Schwerpunkte wirtschafts- und sozialgeschichtlicher Forschung in Schleswig-Holstein

Für die Geschichte Schleswig-Holsteins von besonderer Bedeutung

sind unter anderem folgende Forschungsgebiete:

##### Wirtschaftsgeschichte

1. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung (Wachstum, Konjunkturen, Krisen)
2. Landwirtschaft (betriebswirtschaftliche Analysen, Markt-anbindung, Absatzlage, Produktionsmengen)
3. Handwerk und Industrie, Industrialisierung
4. Handel (Im-/Export, Land-/Seehandel)
5. Verkehr (Straßen, Eisenbahnen, Schifffahrt, Kanäle)
6. Finanzen, Steuern, Geld, Kredite
7. Verbände und Kammern

##### Sozialgeschichte

1. Bevölkerung (Entwicklung, Gliederung, Mobilität)
2. Sozialstruktur (Einkommens-, Vermögens-, Berufsgliederung, soziale Schichtung)
3. Haushalt und Familie
4. Bildung
5. Armut
6. soziale Bewegungen (Instenbewegung, schleswig-holsteini-sche Erhebung, Arbeiterbewegung, Landvolkbewegung u.a.)
7. Parteien

Der geographische Untersuchungsraum ergibt sich aus der Ausdehnung des heutigen Bundeslandes Schleswig-Holstein. Dabei sollten Gebiete, die in geschichtlicher Zeit zu Schleswig-Holstein gehört haben, später aber abgetreten wurden, bis zum Zeitpunkt der Abtretung berücksichtigt werden (z.B. Altona und Nordschleswig). Der Untersuchungsraum ist nicht isoliert zu sehen, sondern im Zusammenhang mit seinen Nachbarräumen (Norddeutschland, Dänemark).

#### Arbeitskreis für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins

Ausgehend von den vorab dargestellten Überlegungen hat sich ein Arbeitskreis gebildet, der sich die Aufgabe stellt, zu einer besseren Erforschung der Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins beizutragen. Bei der Bildung dieses Arbeitskreises war mitbestimmend, daß keine der im Lande bestehenden Institutionen die genannte Aufgabe wahrnimmt.

##### A. Ziele

1. Die Mitarbeiter des Arbeitskreises führen eigene und gemeinsame Forschungsvorhaben durch.

2. Der Arbeitskreis will wirtschafts- und sozialgeschichtliche Forschungen anregen und fördern. Zu diesem Zweck werden seine Mitglieder unter anderem Grundlagenforschung betreiben, d.h. die Quellenlage und den Forschungsstand kritisch darstellen.

3. Die Ergebnisse der Arbeit sollen der wissenschaftlichen Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Damit soll unter anderem versucht werden, zur Mitarbeit und kritischen Auseinandersetzung anzuregen.

4. Neue Mitglieder sollen unter dem Gesichtspunkt der aktiven Teilnahme an Forschung und Diskussion gewonnen werden. Willkommen sind namentlich auch Wissenschaftler, die vorübergehend oder ständig außerhalb Schleswig-Holsteins leben.

5. Die Mitarbeit von Lehrern und Museumsfachleuten soll dazu beitragen, daß einerseits die Bedürfnisse von Schule und Museum bereits während des Forschungsprozesses berücksichtigt werden und andererseits die erzielten Forschungsergebnisse an eine breite Öffentlichkeit vermittelt werden.

6. Der Arbeitskreis strebt die Zusammenarbeit mit solchen Institutionen in Schleswig-Holstein an, deren Aufgabengebiet sich mit demjenigen des Arbeitskreises berührt.

7. Der Arbeitskreis strebt Kontakt und Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und wissenschaftlichen Institutionen in Norddeutschland und Dänemark an. Darüber hinaus hält er auch den Gedankenaustausch mit Fachleuten in anderen Teilen Deutschlands und Europas für sinnvoll und wünschenswert.

#### B. Organisation

1. Der Arbeitskreis ist ein loser Zusammenschluß von Wissenschaftlern, die aktiv an der Erforschung der Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins arbeiten. Die Zahl der Mitglieder ist nicht begrenzt.

2. Der Arbeitskreis wählt sich einen Sprecher und einen stellvertretenden Sprecher auf die Dauer von zwei Jahren. Diese erledigen die organisatorischen Aufgaben und vertreten den Arbeitskreis nach außen.

3. Der Arbeitskreis veranstaltet Arbeitstagungen, zu denen auch außenstehende Wissenschaftler eingeladen werden können. Daneben gibt es Colloquien und Arbeitsgespräche.

4. Der Arbeitskreis hat ein Sekretariat eingerichtet, in dem Informationen zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins gesammelt werden, die der Forschung zur Verfügung stehen. Die Hauptaufgaben des Sekretariats sind: - Dokumentation laufender Forschungsvorhaben, - Dokumentation neuer Literatur, - Retrospektive Bibliographie zur Schleswig-Holsteinischen Wirtschafts- und Sozialgeschichte, - Quelldokumentation, - Herausgabe des "Rundbriefes" als Mitteilungsorgan des Arbeitskreises.

5. Da sich zeigte, daß die bestehenden Fachorgane für die Veröffentlichung der Forschungsergebnisse der Arbeitskreismitglieder nicht ausreichten, gibt der Arbeitskreis seit 1979 eine eigene Reihe, die "Studien zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins", gemeinsam mit der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte heraus. Bisher sind 4 Bände erschienen.

#### C. Leitungsgremium des Arbeitskreises (1983)

- Sprecher: Dr. Ingwer Ernst Momsen (Heikendorf)
- Stellvertretender Sprecher: Prof.Dr. Peter Wulf (Gettorf)
- Rechnungsführer: Walter Asmus (Uelvesbüll)
- Sekretär: Dr.Klaus-Joachim Lorenzen-Schmidt (Engelbrechtsche Wildnis)
- Redaktionsausschuß der "Studien":  
Dr.Jürgen Brockstedt (Berlin), Dr.Franklin Kopitzsch (Hamburg), Dr.Ingwer E.Momsen (Heikendorf), Dr.Hans-Friedrich Schütt (Flensburg), Prof.Dr.Peter Wulf (Gettorf)

Mitglieder des Arbeitskreises für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins (Stand: Juli 1983)

ANDERSEN, Dorrit Bybaekpark 29  
DK 3520 Farum  
Tel. 02/952662  
Arbeiterbewegung in Nord- und Mittelschleswig zwischen 1860 und 1920

ASMUS, Walter Altes Schulhaus  
D 2251 Uelvesbüll  
Tel. 04864/633  
Wirtschafts- und Sozialgeschichte des ländlichen Raumes Schleswig-Holsteins im 19. Jahrhundert (Schwerpunkt Geest)  
Verkehrsgeschichte Schleswig-Holsteins

BÄSTLEIN, Klaus Freiligrathstraße 12  
D 1000 Berlin 61  
Nordfriesische Konzentrationslager

BARTSCH, Prof.Dr.Gerhard Keplerstraße 35  
D 2000 Hamburg 50  
Handwerk und Industrie in Altona und Ottensen

BEIER, Dr.Gerhard Wendelinsweg 2  
D 6242 Kronberg  
Arbeiterbewegung und Streiks im deutsch-dänischen Grenzraum

BRACKER, Prof.Dr.Jochen Birnbaumfeld 3  
2300 Quarnbek-Stampe  
Tel. 04340/354  
Wirtschaftsgeschichte Schleswig-Holsteins 1867-1933

BRACKER, Prof.Dr.Jörgen Oberstraße 76  
D 2000 Hamburg 13  
Museum für Hamburgische Geschichte

BROCKSTEDT, Dr.Jürgen

Potsdamer Straße 50 B  
D 1000 Berlin 45  
Tel. 030/8332383  
Wirtschaft, Sozialstruktur und soziale Mobilität in Schleswig-Holstein 1800-1867  
Frühindustrialisierung in Schleswig-Holstein  
Gewerbliche Entwicklung in den Herzogtümern 1770-1870  
Seefahrende in deutschen Küstengebieten 17.-19.Jhdt.

BUCHHOLZ, Dr.Werner FK

Regenbrook 3  
D 2300 Altenholz-Klausdorf  
Tel. 0431/324204  
Landesherrlicher Domänenstaat und staatliche Unternehmertätigkeit in Holstein-Gottorf um 1600

DIEDERICHS, Dr.Urs Justus

Wilhelmshavener Str. 4  
D 2300 Kiel 1  
Tel. 0431/803250  
Streiks in der Provinz Schleswig-Holstein bis 1914

DÜCKER, Dr.Elisabeth von

Friedensallee 56  
D 2000 Hamburg 50  
Tel. 040/392551  
Entwicklungsgeschichte von Ottensen

EIBER, Dr.Ludwig

Kollwitzring 113  
D 2000 Hamburg 74  
Tel. 040/7155485  
Dokumentenhaus Neuengamme

ELKAR, Dr.Rainer S.

Am Eisenacker 1  
D 5901 Wilnsdorf 11  
Tel. 02739/1722  
Sozialgeschichte der Bildung

ESSEN, Manfred von Bünningstedter Feldweg 30 a  
2071 Ammersbek  
Tel. 04532/21620  
Die Armenkolonie Friedrichsgabe

FANGEL, cand.mag. Henrik  
Dambjerg 15  
DK 6500 Aabenraa  
Tel. 04/624742  
Stadtgeschichte Haderslev

FÜRSEN, Dr.Ernst Joachim  
Alte Landstraße 23  
2371 Schülpl  
Geschichte der Kanäle in Schleswig-Holstein

GEHRMANN, Dr.Rolf Goltzstraße 23  
D 1000 Berlin 30  
Tel. 030/2167502  
Historische Demographie für Schleswig-Holstein

GILLE, Klaus Bilserstraße 24c  
D 2000 Hamburg 60  
Tel. 040/515148  
Sozial- und Wirtschaftsgeschichte Dithmarschens (insbes.Heides) im 19.Jahrhundert

GÖTTSCHE, Dr. Silke Samwerstraße 16  
D 2300 Kiel  
Tel. 0431/85402  
Amtsrechnungen des Herzogtums Schleswig (1550-1867)  
ländliche Tage- und Anschreibebücher

GRASSMANN, Dr.Antjekathrin  
Bleichenweg 7a  
2400 Lübeck  
Tel. 0451/794189  
Verwaltungsgeschichte Lübecks im 19. und 20.Jahrhundert  
Bildungs- und Erziehungsgeschichte Lübecks 16.-18.Jahrhundert

GREVE, Klaus Kastanienallee 29  
D 2000 Hamburg 4  
Tel. 040/315653  
Das System der zentralen Orte und die Entwicklung der räumlichen Ordnung im Herzogtum Schleswig in der ersten Industrialisierungsphase 1800-1860

GRIESER, Dr.Helmut Flehmer Straße 11  
D 2427 Benz  
Tel. 04523/3777  
Wirtschaftsgeschichte Schleswig-Holsteins ab 1933  
Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins ab 1945

HAAR, cand.mag.Leif Nørregade 65  
DK 6600 Vejlen  
Wirtschaftsgeschichte des Herzogtums Schleswig im 19.Jahrhundert

HAMMEL, Rolf Hohewarter Weg 45  
D 2400 Lübeck  
Tel. 0451/605159  
Wirtschafts- und Sozialgeschichte Lübecks im Spätmittelalter

HANSEN, Hans-Jürgen Nagelshof 20  
D 2000 Hamburg 56  
Geschichte der Arbeiterbewegung in Nordfriesland

HAUSSCHILDT-STAFF, Dr.Dietrich  
3201 Steinbrück  
Ortsteil Söhlde 2  
Juden in Kiel im Dritten Reich

HENNINGS, Dipl.Ing. Lars  
Dorfstraße 7  
2209 Elskop  
Tel. 04824/2596  
---

HENNINGSEN, cand.mag. Lars N.  
Jørgensgaard 43 B  
DK 6200 Aabenraa

Tel. 04/627617  
 Sozialgeschichte des Herzogtums Schleswig

HINRICHS, Prof.Dr.Ernst  
 Robert-Bosch-Straße 11  
 D 2903 Bad Zwischenahn/Ofen  
 Tel. 0441/69793  
 Proto-Industrialisierung im Nordwest-Raum  
 vergleichende Entwicklungsgeschichte der  
 nordwestdeutschen Küstenregion

HOCH, Gerhard  
 Buchenstraße 2  
 D 2081 Alveslohe  
 Tel. 04193/2925  
 Nazi-Zeit in Schleswig-Holstein  
 Geschichte des Gutes Kaden

JAKUBOWSKI-TIESEN, Dr.Manfred  
 Franckestraße 14a  
 D 2300 Kiel  
 Tel. 0431/87269  
 Werk- und Armenhäuser in Schleswig-Holstein

JENSEN, Dr.Jürgen  
 Harmsstraße 86  
 2300 Kiel  
 Tel. 0431/64932  
 Stadtgeschichtliches und Schiffahrtsmuseum  
 Kiel

KAUFMANN, Prof.Dr.Gerhard  
 Appelhoff 25  
 D 2155 Jork  
 Tel. 04162/7880  
 Altonaer Museum

KETTEMANN, Ing.Otto  
 Rudolfsberg 5  
 2380 Schleswig  
 Tel. 04621/35821  
 Handwerk in Schleswig-Holstein 19. und  
 1.Hälfte 20.Jahrhundert

KLATT, Ingaburgh  
 Damaschkeweg 76  
 D 2300 Kiel  
 Tel. 0431/651450

Das Ende der Weimarer Republik in Kiel

KÖNENKAMP, Dr. Wolf Dieter  
 Wöhrdstraße 2 B  
 D 8400 Regensburg  
 Kleinbürgerliche Lebensweise in Bergedorf  
 im 18. und 19.Jahrhundert

KÖPCKE, Uwe  
 Königstraße 6-8  
 D 2200 Elmshorn  
 Industrialisierung Elmshorns

KOPITZSCH, Dr.Franklin  
 Sengelmannstraße 71  
 D 2000 Hamburg 60  
 Tel. 040/5383630  
 Sozialgeschichte der Aufklärung in Hamburg,  
 Schleswig-Holstein und Lübeck

KOPITZSCH, Wolfgang  
 Sengelmannstraße 71  
 D 2000 Hamburg 60  
 Tel. 040/5110619  
 Bildungsgeschichte des Kaiserreichs  
 Geschichte der Weimarer Republik und des  
 Dritten Reiches, speziell in Schleswig-  
 Holstein

KORTE, Detlef  
 Werftstraße 17  
 D 2300 Kiel 14  
 Tel. 0431/728414  
 Das Arbeitserziehungslager Nordmark in  
 Hassee/Russee

KORTUM, Dr.Gerhard  
 Kummerfelder Straße 68  
 D 2350 Neumünster 8  
 Tel. 04321/7660  
 Thematische Karten zur Wirtschafts- und  
 Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins im  
 19.Jahrhundert

KRESSE, Dr.Walter  
 Blankenburger Weg 10  
 D 2000 Hamburg 61  
 Tel. 040/5518989  
 Schiffbau für Hamburg 1765-1914



LANGE, Prof.Dr.Ulrich  
 Posener Str. 7  
 D 2300 Altenholz  
 Tel.0431/323414  
 Frühmoderner Staat  
 Absolutismus  
 ständische Repräsentation in der Frühen  
 Neuzeit

LIND, cand.mag.Gunner  
 Strindbergsvej 28  
 DK 2500 Valby  
 Tel. 00451/467652  
 Sozialgeschichte des dänischen Offiziers-  
 korps im Absolutismus

LÖFFLER, Dr.Günter  
 Im Wiesengrund 25  
 5500 Trier-Tarforst  
 ---

LOHMEIER, Prof.Dr.Dieter  
 Am Hang 23  
 D 2300 Kiel  
 Tel. 0431/65205  
 Literatur und Gesellschaft Schleswig-Hol-  
 steins im Barockzeitalter

LORENZEN-SCHMIDT, Dr.Klaus-Joachim M.A.  
 Herzhorner Rhin 23  
 D 2208 Engelbrechtsche Wildnis  
 Tel. 04124/4428  
 Landwirtschaftsgeschichte Schleswig-Hol-  
 steins 1700-1950

LÜHNING, Dr.Arnold  
 Erdbeerenberg 64  
 D 2380 Schleswig  
 Landwirtschaftliche Gerätesammlung im  
 Schleswig-Holsteinischen Landesmuseum

MEITZ, Rüdiger  
 Dipl.Hist.  
 Korachstraße 5  
 D 2000 Hamburg 80  
 Tel. 040/7389814  
 Die Beziehungen zwischen der dänischen und  
 deutschen Sozialdemokratie 1910-1926

MÖLLER, Reimer  
 Am Batardeau 3  
 D 2208 Glückstadt  
 Tel. 04124/4732  
 Verfolgung und Widerstand im Kreis Stein-  
 burg während der Nazi-Zeit

MOMSEN, Dr.Ingwer Ernst  
 Möltenorter Weg 24  
 D 2305 Heikendorf  
 Tel.: 0431/241437  
 Historische Statistik Schleswig-Holsteins  
 Bibliographie und Quellenkunde zur Wirt-  
 schafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Hol-  
 steins

NEWIG, Dr.Jürgen  
 Brückenstraße 4  
 D 2302 Flintbek  
 Tel. 04347/2218  
 Historische Kartographie Schleswig-Holsteins  
 besonders das du Platsche Kartenwerk

NISSEN, Dr. Nis Rudolf  
 Klaus-Groth-Straße 20  
 2223 Meldorf  
 Tel.: 04832/8477  
 Dithmarscher Landesmuseum

OFFEN, Claus Hinrich  
 Gothlandstraße 11  
 D 2400 Lübeck  
 Tel. 0451/475007  
 Geschichte der Lübecker Volksschule im 19.  
 Jahrhundert

PAETAU, Rainer  
 Hüttenweg 14  
 D 1000 Berlin 33  
 Schleswig-Holsteinische Sozialdemokratie  
 in der Weimarer Zeit

PEDERSEN, Dr.Erik Helmer  
 Hegnsvej 179  
 DK 2850 Naerum  
 Tel. 2/800382  
 Dänische Landwirtschaftsgeschichte des 19.  
 Jahrhunderts

PELC, Ortwin Kletterrosenweg 22  
 D 2000 Hamburg 71  
 Tel. 040/6915547  
 Besiedlung Ostholsteins im 12. und 13.  
 Jahrhundert

PUSBACK, Dipl.Soz.Bärbel  
 Winterhuder Kai 12  
 2000 Hamburg 60  
 Tel. 040/4603555  
 Verbreitung ökonomischer Lehrmeinungen und  
 ihre Umsetzung in wirtschaftspolitischen  
 Problemlösungen im Übergang vom Merkanti-  
 lismus zum Liberalismus in Schleswig-Hol-  
 stein

RADTKE, Christian M.A.  
 Schleistraße 38  
 D 2380 Schleswig  
 Tel. 04621/22735  
 Haithabu-Schleswig-Danewerk im frühen und  
 hohen Mittelalter

RASMUSSEN, Birgitte Kragh  
 Karpedam 12  
 DK 6200 Aabenraa  
 Aabenraa Stadtmuseum

RIETZLER, Dr.Rolf Schröderstiftweg 14  
 D 2000 Hamburg 13  
 Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein

ROHWEDER, Ing.Hellmut  
 Lassenweg 21  
 D 2302 Flintbek  
 Eisenbahngeschichte Schleswig-Holsteins

RÜDEL, Holger M.A. Kronshagener Weg 44  
 D 2300 Kiel 1  
 Tel. 0431/17021  
 Geschichte der schleswig-holsteinischen  
 Arbeiterbewegung im 19.Jahrhundert

SANGER, Joh n A. Jeßstraße 15  
 D 2300 Kiel 1  
 Tel. 0431/671706  
 Stadt und Land in Schleswig-Holstein (19.  
 Jhdt.)

SAUL, Ernst-Ulrich Hansastraße 46  
 D 2300 Kiel  
 Tel. 0431/565399  
 Die Lage der Insten in Schleswig-Holstein  
 im 19.Jahrhundert

SCHIER, Dr. Siegfried  
 Duburger Straße 76  
 D 2390 Flensburg  
 ---

SCHWARZ, Rolf Dorfstraße 19  
 D 2358 Nützen  
 Nationalsozialismus in Rendsburg/Büdelndorf

SIEVERS, Prof.Dr.Kai Detlev  
 Niemannsweg 77  
 D 2300 Kiel 1  
 Tel. 0431/84826  
 Volkskunde und Sozialgeschichte Schleswig-  
 Holsteins

SÖRENSEN, Christian M.  
 Am Dornbusch 14  
 D 2251 Mildstedt  
 Tel. 04841/72567  
 Mildstedt und Husum in ihren wirtschaftli-  
 chen und sozialen Verflechtungen

STAFF, Anneliese Olshausenstraße 21  
 D 2300 Kiel 1  
 Tel. 0431/84285  
 Hungerkrise in Deutschland 1770/1 im zeit-  
 genössischen Urteil  
 Armenversorgung in Kiel um 1800

STYPINSKI-WERMANN, Dipl.Psych. Renate  
 19, rue du Palais  
 F 41000 Blois



Hexenverfolgungen in Schleswig-Holstein

UNVERHAU, Dr.Dagmar Christian-Albrecht-Straße 29  
D 2380 Schleswig  
Tel. 04621/31320  
Hexenverfolgungen in Schleswig-Holstein  
Kartographie und Stadtansichten

VOIGT, Dr.Harald Breslauer Straße 26  
D 2280 Westerland  
Tel. 04651/24121  
Wal- und Robbenfang  
Handelsfahrt und Piraterie

VOLLERTSEN, Nils Norderstraße 11-13<sup>I</sup>  
D 2390 Flensburg  
dänische Minderheit im Landesteil Schleswig  
nach 1945  
Arbeiterbewegung und Grenzauseinandersetzung  
Ökonomische Entwicklung Schleswigs 1800-1945

WIEBE, Prof.Dr.Dietrich  
Alte Schule  
2323 Stocksee  
Tel. 04526/8588  
Kriminalgeographie in Schleswig-Holstein  
mobile ländliche Unterschichten

WÜLFING, Dr.Inge-Maren M.A.  
Beethovenstraße 17  
D 3400 Göttingen  
Tel. 0551/59961  
Lübeck im Mittelalter

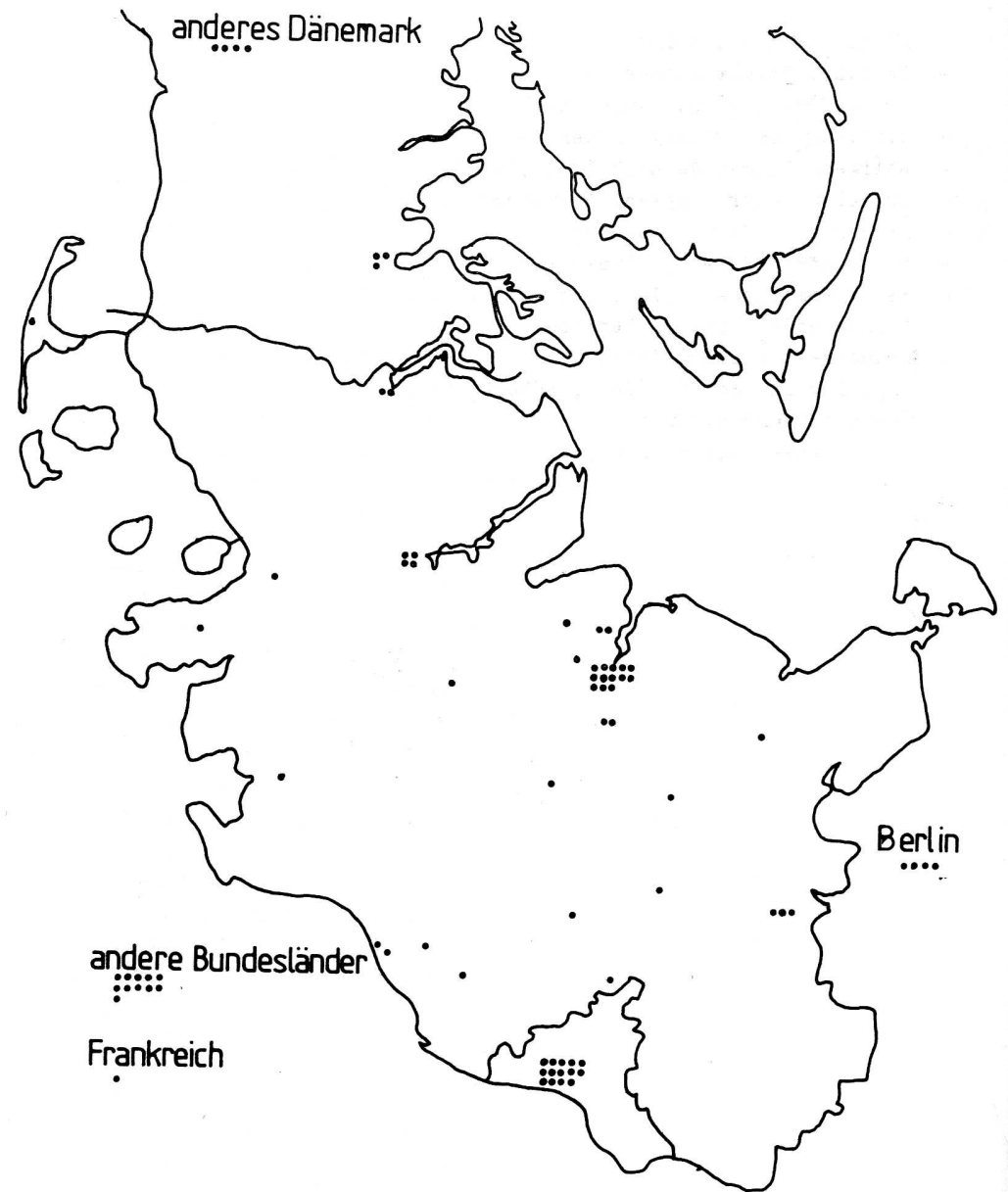
WULF, Prof.Dr.Peter Nierott 46  
2303 Gettorf  
Tel.04346/8140  
Frühe Industrialisierung Schleswig-Holsteins

ZIMMERMANN, Dr.Hansjörg  
Klosterweg 114  
D 2948 Schortens 1  
Tel. 04461/81322  
Sozial- u. Wirtschaftsgeschichte Lauenburgs

Der weitere Verteiler für den Rundbrief

- A. Kostenlos (für wissenschaftliche Institute und wichtige Multiplikatoren)
- Altonaer Museum, Hamburg
  - Arbeitsgemeinschaft außeruniversitärer historischer Forschungseinrichtungen AHF, München
  - Flensburger Arbeitskreis für Stadt- und Regionalgeschichte, Flensburg
  - Hamburger Arbeitskreis für Regionalgeschichte HAR, Hamburg
  - Archiv der Hansestadt Lübeck, Lübeck
  - Deutsche Bibliothek, Frankfurt
  - Bibliothek der Geographischen Gesellschaft, Hamburg
  - Det Kongelige Bibliotek, København
  - Deutsche Bücherei, Leipzig
  - Dansk Centralbibliotek for Sydslesvig, Flensburg
  - Prof.Dr. L.Clausen, Institut für Soziologie, Kiel
  - Prof.Dr. C.Degn, Kiel
  - Dr.h.c. E.Engelbrecht-Greve, Universitätsgesellschaft, Kiel/Herzhorn
  - Historisches Seminar, Kiel
  - Prof.Dr. E.Hoffmann, Historisches Seminar, Kiel
  - Industrie- und Handelskammer, Kiel
  - Nordelbisches Kirchenarchiv, Kiel
  - Prof.Dr.K.S.Kramer, Seminar für Volkskunde, Kiel
  - Landesarchiv Schleswig-Holstein, Schleswig
  - Landesbibliothek, Kiel
  - Landsarkiv, Aabenraa
  - Prof.Dr. H.Lehmann, Historisches Seminar, Kiel
  - Quantum e.V., Köln
  - Staatsarchiv, Hamburg
  - Stadtarchiv, Schleswig
  - Universitätsbibliothek, Kiel
  - Dr.Reimer Witt, Arbeitsgemeinschaft für Landesforschung, Schleswig
- B. im Abonnement
- Wilhelm Arens, Itzehoe
  - Dr.Gerd Callesen, Humlebaek
  - Dr.Peter Freimark, Hamburg
  - Dr.Peter Gabrielsson, Hamburg

- Hinrich Hansen, Bohmstedt
- Prof.Dr. Reimer Hansen, Berlin
- Dr. Alfred Heggen, Neumünster
- cand.mag. Ove Hornby, København
- Wolfgang Lange, Jersbek-Timmerhorn
- Dr. Jörn-Peter Leppien, Flensburg
- Dr.Frank-N. Nagel, Hamburg
- Dr.Mannfred Peters, Pinneberg
- Bernd Philippsen, Flensburg
- Dr.Alexander Ritter, Itzehoe
- Dr.Hans-F. Rothert, Kiel
- Dipl.Ing.Michael Schäftel, Lübeck
- Thomas Steensen, Kiel
- Thomas Westphalen, Flensburg



Die räumliche Verteilung der Mitglieder